GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Gemeinde ROHR im Burgenland; 7551 Rohr 150
03326/52388-0; post@rohr.bgld.gv.at; www.rohr-bgld.at

Nr. 9 / September 2018

Jugendfeuerwehr Rohr

Jawohl es gibt sie wieder – eine Jugendfeuerwehr in Rohr. Die Verantwortlichen der Freiwilligen Feuerwehr Rohr haben es tatsächlich geschafft, wieder einige interessierte Rohrer Jugendliche dazu zu bewegen, sich der Freiwilligkeit hinzugeben und sind der Jugendfeuerwehr Rohr beigetreten. Anfang September wurde ein „Jugendcamp“ veranstaltet. Unter Anderem stand ein Besuch bei den Landeswasserleistungsbewerben in Fürstenfeld, ein Besuch bei der Stadtfeuerwehr Güssing samt Fahrt in luftiger Höhe mit der neuen Drehleiter, klettern im Kletterpark, ein gemütliches Zusammensitzen beim abendlichen Lagerfeuer, ein Thermenbesuch, fischen beim Bergerteich, ein gemeinsames Frühstück mit den Eltern und den Verantwortlichen usw. an den Tagesordnungen. Dabei kam auch der Spaß nicht zu kurz und Alice, Niko, Elias, Niklas, Sebastian, Nikolai und Oliver waren nach drei Tagen „Camp“ zwar etwas müde, aber froh dabei gewesen zu sein. Ein Dankeschön ergeht seitens der Freiwilligen Feuerwehr an die Eltern, den Sponsoren, und an Feuerwehrreferent LH-Stv. Johann Tschürtz für die finanzielle Unterstützung mit € 500,-! Selbstverständlich können sich noch Eltern beim Kommandanten Gerd Taucher und bei der Jugendbetreuerin Daniela Fenzal-Erkinger 0664/9217843 melden, wenn ihr Kind ebenfalls der Jugendfeuerwehr Rohr beitreten will.

KUNDMACHUNGEN

Nächste Gemeinderatssitzung am Freitag, 28. September 2018 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Rohr.

Unter anderem auf der Tagesordnung:

** Versicherungswechsel aufgrund eines Gesamtdeckungskonzeptes für Gemeindeversicherungen

** Erhöhung des Wasserpreises ab dem Jahr 2019 von derzeit € 0,83 auf € 1,00 inkl. Mehrwertsteuer. Das Fördergesetz aus dem Jahr 2016 besagt, dass jede Gemeinde einen Mindestbetrag von € 1,00 inkl. MWSt. für 1 m³ Wasser an die Einwohner verrechnen muss. Ansonsten gibt es keine Förderung für Projekte betreffend Wasserleitungsbau wie zum Beispiel Gemeindeansiedelungsprojekte, Hausanschlüsse, Ortsnetzerweiterungen usw. und zum anderen wird die Gemeinde Rohr seitens der Landesregierung aufgefordert, kostendeckend zu wirtschaften, da ansonsten Geldzuweisungen seitens des Landes eingeschränkt werden könnten! Zusätzlich wurde in der Vorstandssitzung des Wasserverbandes Thermenland der Bürgermeister daraufhin gewiesen, dass aufgrund der Tatsache, dass der Wasserpreis der Gemeinde Rohr unter € 1,--/pro m³ liegt, Förderungen lt. KPC in der Höhe von € 35.000,-- nicht ausbezahlt werden. Die Gemeinde wurde seitens des Wasserverbandes Thermenland ersucht, bis spätestens September 2018 einen entsprechenden Beschluss zu fassen. Die Mehrkosten werden bei einer Erhöhung für einen durchschnittlichen Haushalt im Halbjahr ca. € 8,00 bis € 10,00 betragen.

** Beratung und Beschlussfassung über die geplante Errichtung des Gemeinde-Pavillon inkl. Förderansuchen. Dabei wird auch das Projekt von den Architekten vorgestellt und präsentiert.

** Vergabe der Sanierung des Friedhofmittelweges

** Beschlussfassung Nachtragsvoranschlag usw.

** Bericht des Bürgermeisters – Vorstellung der Ambitionen von Dr. med. univ. Paul Alexander Blume betreffend Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde

Die Gäste bzw. Vortragenden: Herr Peter Kern (GRAWE), Herr Bgm. Heinz Peter Krammer und Herr Ing. Robert Horvatits (Wasserverband Thermenland), Herr Arch. DI Matthias Gumhalter (WG3 Architekten) und Herr Dr. med. univ. Paul Alexander Blume.

Alle Gemeindebürger sind zur Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen!

Die Gemeinde fördert:

Jugend Taxi: 50 % - 16 bis 26 Jahre, max. 50 Stück/Pers. und Jahr (Ein Scheck hat einen Wert von € 5,-. Den Jugendlichen kostet der Scheck € 2,50).

Senioren Taxi: 50 % - **ab 60 Jahren**, max. 50 Stück/Pers. und Jahr (Ein 60plus Taxi-Scheck hat einen Wert von € 5,-. Den namentlich registrierten Personen kostet der Scheck € 2,50)

Den restlichen Betrag € 2,50 zahlt die Gemeinde. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Taxiunternehmen angehalten sind, etwaigen Missbrauch zur Anzeige zu bringen!

Geburtstagsjubilare feiern gemeinsam am 17. Oktober 2018, 11.30 Uhr im Gasthaus Supper

Freitag, 26. Oktober 2018 – Saisonende Rund ums Moor

Wie soll es mit unserem Moor weitergehen?

Über zweitausend Besucher wandern jedes Jahr über den Moor-Wanderweg zum Naturschutzgebiet. Die Moorbegleiter sind auch heuer mit den Buchungen bisher zufrieden. Welchen Anklang unser „rund ums moor“ findet, zeigt auch das Interesse vieler Schulen und Besuchergruppen aus anderen Bundesländern. Über die weitere Zukunft dieses Projektes müssen im nächsten Jahr grundlegende Entscheidungen getroffen werden!

Gemeinde - Wegenetz

In den letzten Jahren wurden weit über € 100.000,-- in unser Wegenetz und Straßennetz investiert. Auch im heurigen Jahr wurden und wird noch viel Geld in die Erhaltung und Neuerrichtung von Gemeindestraßen und Wegen investiert werden. Dies ist nur möglich, weil die Gemeinde Rohr auch die finanziellen Mittel aufbringen kann und der Jagdausschuss Rohr alljährlich einen wesentlichen Anteil der Sanierungskosten und Erhaltungskosten mitübernimmt. Daher ergeht die Bitte auch an alle Benutzer unserer Wege und Straßen wie Landwirte, Waldbesitzer, Grundbesitzer, Pächter, Forstunternehmen und Frächter mit der nötigen Sorgfalt und Sauberkeit unsere Straßen und Wege zu benutzen. Auch muss den Auflagen und Verordnungen der Gemeinde Rohr beim benutzen dieser Wege und Straßen Folge geleistet werden.

Im Bild das Landesbaulos Wegbaugemeinschaft Rohr-Unterbergen Ast V nach der Fertigstellung

Guten Morgen Österreich aus Rohr

Am 13. November 2018 wird die Sendung „Guten Morgen Österreich“ aus Rohr live in ganz Österreich ausgestrahlt. Am Tag davor gibt es am Abend einen live Einstieg ebenfalls aus Rohr. Elisabeth Pauer (ORF) war mit einer Kollegin vor Ort und hat die dafür in Frage kommenden Ausstrahlungsplätze besichtigt. Ohne daran zu zweifeln wurde der Sendeplatz neben der Kräuterhütte mit Blickrichtung Moortümpel festgelegt. Dafür wird die Gemeindestraße für ca. 24 Stunden in diesem Bereich gesperrt werden. Die Rohrer Bevölkerung ist jetzt schon eingeladen zahlreich bei den Sendungen zu erscheinen und es sollen sich engagierte Leute bei der Dekoration des Ausstrahlungsplatzes beteiligen, um unsere Gemeinde natürlich von der besten Seite zu präsentieren. Nähere Informationen werden wir in Kürze erhalten und in weiterer Folge auch mitteilen.

Vorsprache in der Landesregierung

Bürgermeister Gernot **Kremsner** hat vor einigen Tagen die Gemeindeabteilung der Landesregierung und den Landeshauptmann Hans Niessl über erledigte und geplante Vorhaben in unserer Gemeinde persönlich und umfassend informiert. Dabei wurde auch über die problematischen Entwicklungen (Abwanderung, Verkehrsanbindung, Arbeitsplätze in der Region, Nebenwohnsitze, Geburtenrückgang, Überalterung der Gemeinde usw.) in unserer kleinen Gemeinde gesprochen. Bürgermeister Gernot Kremsner wurde beim Besuch der Landesregierung von Vizebürgermeisterin Gabriele **Hirschböck** und Gemeindevorstand Kevin **Friedl** begleitet. Zum Abschluss unserer Gespräche bedankten wir uns auch im Namen der Rohrer Ortsbevölkerung, dass die Gemeinde Rohr immer korrekt seitens der Burgenländischen Landesregierung behandelt wurde und wünschten dem Landeshauptmann alles Gute für die Zukunft.

Natur-Vielfalt in unserer Gemeinde fördern

Bgm. Gernot Kremsner mit Dr. Klaus Michalek - Geschäftsführung Naturschutzbund Burgenland

Die Gemeinden leisten viel, wenn es um die Pflege wertvoller Naturflächen geht: Das Mähen von Wegrändern, die Pflege von Uferböschungen und Biotopen, das Zurückschneiden von Feldgehölzen. Der Naturschutzbund Burgenland hat ein Projekt gestartet, um diese Aktivitäten gemeinsam mit den Bauhöfen noch naturnäher zu gestalten. Dazu hat auch in unserer Gemeinde ein erstes Informations- und Beratungsgespräch stattgefunden.

Natur-Vielfalt am Straßenrand

<u>Dabei wurden z.B. folgende Fragen besprochen:</u>

- ✓ Wo im Gemeindegebiet gibt es Flächen, die eine besonders hohe Natur-Vielfalt aufweisen?
- ✓ Wie können naturnahe Pflegemaßnahmen an Bächen, an Weg- und Straßenrändern aussehen ohne dass sie höhere Kosten verursachen?
- ✓ Wie können wir die Schulkinder und die Bevölkerung informieren, welche Naturschätze es im Gemeindegebiet gibt?

Auf Basis dieses ersten Gespräches sollen gemeinsam konkrete Aktivitäten ausgearbeitet werden. Ziel ist eine längerfristige Zusammenarbeit von Gemeinde und Naturschutzbund „auf Augenhöhe“ – zum Nutzen für die Natur, für die Gemeinde und für die Bevölkerung.

Rohr im Bgld. 25.09.2018

Mit freundlichem Gruß
Gernot Kremsner, Bürgermeister